

Editorial

„20 Jahre Kindernetzwerk“ – Lässt man alle Reden, die bei der dreitägigen Jubiläumstagung in Berlin gehalten worden sind (zusammenfassender Bericht S. 25-29), Revue passieren, fällt das Fazit eindeutig aus. Kindernetzwerk ist eine Erfolgsgeschichte, an der – wie es schon das Netzwerk besagt – ganz viele beteiligt sind: Eltern-Selbsthilfegruppen und Betroffene, Fachleute und unzählige Experten in Arbeitskreisen und Gremien, Politiker und Krankenkassen und natürlich auch all die zahlreichen Förderer und Sponsoren. Ein Verdienst stellte der Bundesvorsitzende Hubertus von Voß in Berlin aber besonders heraus: Mit seiner Vernetzungsarbeit konnte das Kindernetzwerk seit 1992 Schritt für Schritt die Kommunikation zwischen den Medizinern, Spezialisten und Therapeuten und den Eltern, den jungen Patienten und der Selbsthilfe derart verbessern, dass mit den Jahren immer mehr Familien eine immer bessere Unterstützung erfahren konnten. Manches ist also geschafft, manches aber auch noch nicht. Zum Beispiel vom Behindertenbegriff wegzukommen, für Hubertus von Voß eine Voraussetzung, die Begriffe Inklusion mit Leben zu füllen. Auch hier hat das Kindernetzwerk bereits Zeichen gesetzt. Etwa mit seinem Arbeitskreis Jugendliche/Junge Erwachsene. Für dessen Verdienste, trotz zum Teil schwerer eigener Erkrankungen nachhaltig und aktiv an der besseren Integration in die Gesellschaft zu arbeiten, sind diese jungen Menschen pünktlich zum Jubiläum beim Jugendmedizinkongress in Weimar mit dem Preis „Jugendmedizin 2012“ ausgezeichnet worden.

All dies ist in Berlin von Bundesgesundheitsminister Daniel Bahr gebührend gewürdigt worden. Mehrfach hob der Minister hervor, dass es ihm trotz enormen Termindrucks ein großes Anliegen gewesen ist, persönlich beim Jubiläum mit dabei zu sein, um ein Zeichen der Wertschätzung für die geleistete Arbeit der gesamten Eltern-Selbsthilfe zu setzen.

Ein Zeichen setzen möchte der Minister auch mit seinem Beitrag zum Schwerpunktthema Adipositas in dieser Ausgabe von Kinder Spezial. Das Netzwerk, das das Kindernetzwerk für Kinder und Familien mit besonderen Bedürfnissen seit 20 Jahren immer weiter knüpft, ist für den Minister beim Themas Adipositas noch nicht so recht gespannt. Deshalb – so seine Botschaft – müssten künftig Synergien von durchaus gelungenen Projekten weit besser genutzt werden. Der Aufwand hierfür dürfte sich lohnen. Schon jetzt zeichnen sich bei der Behandlung der Adipositas von Kindern seit der letzten Schwerpunktausgabe von Kinder Spezial zum Schwerpunktthema (Nummer 32, Winter 2008/09) erste Erfolge ab (siehe Schwerpunktteil S. 9-22). Die DAK-Gesundheit, die dieses Schwerpunktheft inhaltlich begleitet und finanziell fördert, ist hier vorgeprescht und kann sich damit als Krankenkasse gut positionieren.

Sicherlich ist es noch ein weiter Weg, der Wohlstandskrankheit Adipositas mit all ihren Auswirkungen gerade auch für Kinder mit besonderen Bedürfnissen (S.16) umfassend begegnen zu können. Angesichts der gewaltigen Aufgabe wäre es schon ein Erfolg, beim nächsten großen Kindernetzwerk-Jubiläum festzustellen, dass sich hier weiter etwas bewegt hat. Die Schwerpunktausgabe von Kinder Spezial kann hierzu hoffentlich einen nachhaltigen Beitrag leisten.

Raimund Schmid
Redaktionelle Leitung

Impressum

Herausgeber-Gremium: Prof. Dr. Dr. Hubertus von Voß (Wissenschaftliche Leitung), Raimund Schmid (Redaktionelle Leitung) **Adresse:** Kindernetzwerk e.V., Hanauer Straße 8, 63739 Aschaffenburg, Tel. 0 60 2 1 / 1 20 30, Fax 0 60 2 1 / 1 24 77, E-Mail: info@kindernetzwerk.de **Redaktion:** Dr. Winfried Kösters -Kös- und Raimund Schmid -ras- (Politik, Aktuelles), Annette Porcher-Spark -PS- und Dr. Nicola Siegmund-Schultze -nsi- (Medizin, Pädiatrie), Katharina Maidhof-Schmid -KMS- Hartmut Kreutz (Fotos) **Gestaltung:** Reiner F. Fugger **Anzeigen:** Delphin-Werbung Ambrosius **Förderer dieser Ausgabe:** DAK-Gesundheit **Kooperationspartner:** Kinderärztliche Praxis **Auflage:** 15.000 **Druck:** drucken123, Aschaffenburg

Spendenkonto: 924290, Sparkasse Aschaffenburg BLZ: 79550000



AKTUELLE POLITIK

6 | Inklusion: Gut gemeint und doch daneben?

8 | Rechte behinderter Menschen auf Basis der UN-Konvention werden ein wenig gestärkt

SCHWERPUNKT

11-12/17-20 | Bei adipösen Kindern und Jugendlichen zeichnen sich erste kleinere Erfolge auf einem noch langen Weg ab

13-15 | Qualitätsstandards für Therapien im Kindes- und Jugendalter haben sich bewährt

16 | Chronisch kranke Kinder/Jugendliche mit starkem Übergewicht: Erst sortieren und dann behandeln

MEDIZIN

24 | Wie steuern Vorgänge im Gehirn ein gestörtes Essverhalten zum Beispiel bei jungen Menschen?

KINDERNETZWERK

25-29 | 20-jähriges Jubiläum in Berlin: Volles Programm, hochkarätige Referenten und der 2. Berliner Appell 2012

Förderer dieser Ausgabe:

DAK
Gesundheit